

Ressort: Gesundheit

Ärztepräsident: Krankenkassen sollen Dolmetscherkosten übernehmen

Berlin, 24.01.2018, 10:26 Uhr

GDN - Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer, hat gefordert, dass Krankenkassen künftig Dolmetscherkosten für Patienten übernehmen sollen. "Es gibt ein Bundessozialgerichtsurteil, das besagt, dass die Sprache des deutschen Gesundheitswesens Deutsch sei und die Krankenkassen das daher nicht übernehmen müssen. Das halte ich für grundfalsch", sagte Montgomery der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Mittwochsausgabe).

"Wir hatten insbesondere in der Vergangenheit das Problem, dass Familienmitglieder übersetzen oder Dolmetscher organisiert werden mussten." Für die behandelnden Ärzte sei es in diesem Zusammenhang unmöglich, die Verantwortung zu übernehmen. "Letztlich ist es ein Sicherheitsrisiko für die Behandlung", sagte Montgomery. "Wir als Ärzte können nicht die Fehler einer nicht geleisteten Integration ausbaden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-101084/aerztepraesident-krankenkassen-sollen-dolmetscherkosten-uebernehmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com